



Schlossrueder Gemeindenachrichten

LIEBE SCHLOSSRUEDERINNEN UND LIEBE SCHLOSSRUEDER

«Wohin du auch gehst, geh mit deinem ganzen Herzen.» (Konfuzius)



Foto: Aline Bolliger, Schulleiterin

Geboren und aufgewachsen bin ich, Aline Bolliger, im wunderschönen, kleinen Bergkanton Glarus. Meine Primarschulzeit verbrachte ich in Netstal. Bereits in der 3. Klasse habe ich meine damalige Lehrerin darüber informiert, dass ich Primarlehrerin im Kanton Aargau werde, dem Heimatkanton meiner Mutter. Mein *Herz* schlug damals schon für diesen Beruf mit all seinen Herausforderungen. Er war mir auch bestens bekannt, da ich in einer Lehrerfamilie gross geworden bin.

Nach dem Maturitätsabschluss an der Kantonsschule Glarus schaltete ich ein Zwischenjahr ein. Ich bereiste einen Monat lang die nordischen Länder mit zwei Freundinnen, einem Rucksack, einem Zelt und einem Interrail Ticket. Wir verweilten dort, wo unsere *Herzen* höherschlugen. Die darauffolgenden drei Monate lebte ich in Oxford in einer Gastfamilie, besuchte täglich die Sprachschule und schloss mit einem Sprachdiplom ab. Voller Vorfreude auf mein Praktikum in einer Bank in Zürich reiste ich zurück in die Schweiz und schätzte die schweizerischen Gepflogenheiten und die Küche wieder vermehrt. Bevor ich tatsächlich mit dem Lehrerseminar begann, verbrachte ich nochmals einige Wochen in Frankreich.

Das Lehrerseminar absolvierte ich in Schaffhausen, wobei ich meine Praxiserfahrung im Glarnerland machen durfte.

Im Jahr 2004 herrschte kein Lehrermangel und auf eine Stelle gab es 100 Bewerbungen. So machte ich mich auf die Suche nach einer Anstellung im Glarnerland oder im Aargau. Wie ich es bereits als 9-jähriges Mädchen ahnte, folgte ich schlussendlich meinem *Herzen* und trat meine erste Mittelstufenstelle in Menziken an.

Durch meine Anstellung im Aargau wechselte ich auch meinen Wohnort. Schlussendlich hat mich die Liebe zum Teamaerobic ins Ruedertal nach Schmiedrued gebracht.

Nun wohne ich mit meinen zwei Kindern und meinem Lebenspartner in Schmiedrued. Die ländliche Gegend erinnert mich immer wieder an meine Kindheit im Glarnerland, doch meine Heimat ist jetzt hier.

Nach 16 Jahren unterrichte ich noch immer in Menziken, zurzeit als Fachlehrperson Englisch. Die Schule mit ihrer Heterogenität ist mir ans *Herz* gewachsen. Der Lehrerberuf ist noch immer einer meiner Traumberufe, den ich mit viel *Herzblut* ausübe. Neuerungen im Bildungswesen sauge ich auf, setze sie motiviert um, passe meinen

THEMEN

- ◆ Editorial
- ◆ Stipendien Stiftung Lehrer Jakob Meyer
- ◆ Neu! Kartenzahlung auf der Gemeindeverwaltung möglich
- ◆ BFU-Sicherheitstipp
- ◆ InoRued Neujahr
- ◆ Feuerwehr Rued - Start neurekrutierte Angehörige der Feuerwehr (AdF)
- ◆ Gewinnspiel der InoRued
- ◆ Absage Spaghetti- und Risottoplausch der Frauenriege des STV Schlossrued
- ◆ Absage Ostermärt 2021
- ◆ Schadenereignis durch die Schneefälle vom 14. und 15. Januar 2021
- ◆ Pflanzentauschbörse der Landfrauen Schlossrued

INFOS AUS DER SCHULE

- ◆ BIG Padlet
 - ◆ Les Monstres
 - ◆ Schlittelnachmittag
 - ◆ Weihnachtsanlass 2020
 - ◆ Weihnachtsfenster der Schule
-
- ◆ Termine der Schule
 - ◆ Termine der Gemeinde
-
- ◆ Nottelefon Feuerwehr Rued

Unterricht an oder lasse mich von meinen Praktikanten à jour halten.

Diese Schulthemen auch aus der Perspektive als Schulleiterin anzugehen und eine Schule auf ihrem Weg in die Zukunft zu begleiten und die ständig wachsenden, sich verändernden, gesellschaftlichen Herausforderungen in den Schulalltag zu integrieren, reizte mich schon immer. Deshalb habe ich mich als Nachfolgerin von Kuno Matter vor drei Jahren beworben.

Letztes Jahr schloss ich an der Fachhochschule Nordwestschweiz meine Ausbildung «CAS Schulleitung» ab.

Das Schulhaus, die Schülerinnen und Schüler und die Lehrpersonen von Schlossrued sind mir ans Herz gewachsen. Mir ist wichtig, dass das Schulhaus lebt, dass gelacht, gelernt, gefordert und gefördert wird. Eine offene, transparente Kommunikation ist die Grundlage, und das Feedback ein wichtiger Baustein davon.

Herzliche Grüsse

Aline Bolliger, Schulleiterin Schule Schlossrued

STIPENDIEN STIFTUNG LEHRER JAKOB MEYER



Die Stiftung wurde im Jahr 1971 mit einem Kapital von CHF 100'000.00 gegründet. Jährlich dürfen die Erträge des Stiftungsvermögens sowie neu ab dem Jahr 2017 eine Kompetenzsumme des Stiftungsvermögens an jugendliche Personen als Ausbildungsbeiträge ausgerichtet werden, um ihnen den Besuch einer Mittelschule, einer Berufsmittelschule, eines Technikums oder einer anderen öffentlichen Lehranstalt zu ermöglichen oder zu erleichtern. Über die Ausrichtung sowie die Höhe des Beitrages entscheidet der Stiftungsrat.

Studentinnen und Studenten werden eingeladen, ihr Gesuch um Ausrichtung eines Stipendiums dem Stiftungsrat der Stiftung Lehrer Jakob Meyer in Schlossrued AG, c/o Gemeindeverwaltung Schlossrued, Hauptstrasse 87, 5044 Schlossrued schriftlich **bis zum 14. Mai 2021** einzureichen.

Das dazu benötigte Formular kann beim Aktuar und Gemeindeschreiber Peter Lüthy, Tel. 062 721 13 63, E-Mail peter.luethy@schlossrued.ch angefordert oder von der Homepage der Gemeinde Schlossrued (Rubrik Infos, unter dem Register Aktuelles) heruntergeladen werden.

Der Stiftungsrat freut sich, wenn er Sie in Ihrer Ausbildung im Rahmen seiner Möglichkeiten unterstützen kann.

Der Stiftungsrat

NEU! KARTENZAHLUNG AUF DER GEMEINDEVERWALTUNG MÖGLICH

Neu ist auf der Gemeindeverwaltung Schlossrued die Bezahlung mittels Kartenzahlung möglich. Die akzeptierten Karten sind die EC-Karten von PostFinance und Maestro. Die Bezahlung mittels Kreditkarte ist nicht möglich.

Bei Fragen zur neuen Zahlungsmöglichkeit steht Ihnen die Gemeindeganzlei gerne zur Verfügung.

BFU-SICHERHEITSTIPP

Schneesport auf der Piste

Bei Sonnenschein die verschneiten Pisten hinunterfahren: Rund 3,5 Millionen Schweizer Schneesportler zieht es im Winter in die Berge. Jedes Jahr gibt es dabei viele Unfälle. Sorgen Sie dafür, dass Ihre Sicherheit nicht Schnee von gestern ist.

Verletzungsrisiko seit den 1970ern halbiert

Die gute Nachricht: Studien zeigen, dass sich das Verletzungsrisiko beim Schneesport in der Schweiz seit den 1970er-Jahren fast halbiert hat. Skifahrern und Snowboarderinnen steht heute die bessere Ausrüstung zur Verfügung. Gleichzeitig ist das Sicherheitsniveau auf den präparierten Pisten gestiegen. Eigentlich eine tolle Entwicklung. Nur: Es gibt jedes Jahr nach wie vor tausende Unfälle.

Einige Unfallzahlen

In absoluten Zahlen heisst das: Beim Skifahren verletzen sich jedes Jahr rund 52 000 in der Schweiz wohnhafte Personen. Dazu kommen 11 000 Unfälle bei den Snowboarderinnen und Snowboardern. Und auch beim Schlitteln passieren viele Unfälle: Rund 6500 Schlittlerinnen und Schlittler verletzen sich pro Jahr.

Leider nimmt ein Teil dieser Unfälle ein tragisches Ende. Jedes Jahr sterben beim Wintersport rund 40 Menschen. Die meisten dieser tödlichen Unfälle geschehen wegen einer Lawine oder einem Absturz. Doch auch wenn ein Unfall nicht tödlich ist: Unfälle können gravierende Konsequenzen haben und lebenslange Einschränkungen nach sich ziehen.

Die «Verletzungsklassiker»

Wenn sich jemand beim Schneesport auf der Piste verletzt, dann sind die folgenden Körperteile am häufigsten betroffen:

- Beim Skifahren: Knie
- Beim Snowboarden: Unterarm/Hand
- Schultern und Kopf sind bei allen Wintersportarten oft betroffen

Über 90 % der Unfälle auf der Piste sind Selbstunfälle. Die Ursachen sind unterschiedlich. So spielen Ablenkung, Selbstüberschätzung, zu hohe Geschwindigkeit, mangelnde körperliche Fitness oder schlechte Ausrüstung eine Rolle.

Wir sind gefordert

Seit den 1970er-Jahren hat sich in Sachen Sicherheit vieles zum Positiven entwickelt. Um Unfälle zu verhindern, sind wir als Wintersportler gefordert – indem wir uns korrekt verhalten, uns gut auf die Wintersportsaison vorbereiten und uns gut ausrüsten.

Freundliche Grüsse
Kurt Lühti, BFU Sicherheitsdelegierter
Tel. 079 689 36 79 / Mail hauswart@schule-schlossrued.ch



INORUED NEUJAHR

ABGESAGT – wohl eines der meist verwendeten Wörter im 2020

Davon betroffen waren auch einige Veranstaltungen, welche wir mit unseren Mitgliedern geplant hatten. Auch für uns vom Vorstand war diese Situation nicht einfach. Wir haben uns via Online-Meetings abgestimmt und waren teilweise gezwungen kurzfristige Entscheidungen zu treffen.

Derzeit sieht es nicht so aus, als ob sich die Situation in absehbarer Zeit verbessert und uns wohl noch eine ganze Weile begleiten wird. Der persönliche Kontakt und der Austausch untereinander fehlen uns allen.

Ende Dezember 2020 haben alle InoRued Mitglieder ein Überraschungs-Packet und eine Einladung für einen virtuellen Neujahrs-Apéro erhalten. Ein online Meeting ist nicht jedermanns Sache, aber diejenigen die teilgenommen haben konnten virtuell mit dem Prosecco anstossen und die Knabbereien geniessen.

Leider wird auch der nächste Anlass – "Fondueplausch im Freien" vom 27. Januar 2021 abgesagt oder auf jeden Fall verschoben. Aufgrund der neu verordneten Massnahmen dürfen wir diesen Anlass auch unter freiem Himmel nicht durchführen. Selbstverständlich werden wir die Mitglieder umgehend informieren, sobald es Neuigkeiten gibt.

Längerfristige Prognosen sind praktisch unmöglich. Trotzdem haben wir unser Jahresprogramm zusammengestellt und hoffen, möglichst viele Aktivitäten durchführen zu können. Bewusst sind einige Veranstaltungen Outdoor! Wir halten die Mitglieder auf der Homepage und per E-Mail immer auf dem Laufenden.

Zum Schluss noch etwas POSITIVES!

Der Verkauf der RuederTaler ist grandios gestartet. Wir danken allen Beteiligten für Ihre Unterstützung und wünschen uns auch für die Zukunft einen regen Taler-Umsatz.

Mit dem RuederTaler versuchen wir unser lokales Gewerbe zu stärken und die Bevölkerung dazu zu bewegen, ihre Einkäufe wann immer möglich im Tal zu machen.

Besonders in dieser schwierigen Zeit ist der Zusammenhalt wichtiger denn je.

In diesem Sinne wünschen wir allen eine gute Zeit und bliibed gsond!

Der Vorstand InoRued

FEUERWEHR RUED – START NEUREKRUTIERTE ANGEHÖRIGE DER FEUERWEHR (AdF)

Anlässlich des Informationsabends zur Neurekrutierung von neuen Feuerwehrangehörigen vom 22. Oktober 2020 konnten erfreulich 6 neue Personen zur Ausübung des Feuerwehrdienstes rekrutiert werden.

Am 12. Januar 2021 erfolgte die Materialabgabe an die neue Feuerwehrfrau und die 5 neuen Feuerwehrmänner, welche auf dem Foto abgebildet sind. Natürlich fand die Abgabe unter der Einhaltung der BAG-Massnahmen statt und die Hygienemasken wurde nur kurz zur Fotoaufnahme abgenommen. Die 6 AdF sind in den Gruppen MS / TLF, Atemschutz und in der Elektroabteilung eingeteilt. Das Kommando der Feuerwehr Rued wünscht den neueingeteilten AdF einen guten Start, viel Spass beim Ausüben der neuen Tätigkeit und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit. (Text: Yvette Gloor / Foto: Dominic Matter)



GEWINNSPIEL DER INORUED

Liebe Leserinnen und Leser,

Der letzte Wettbewerb ist bereits passé! Die Glücksfee hat ein Los aus den eingegangenen, richtigen Antworten gezogen. Die Gewinnerin des Wettbewerbes der letzten Ausgabe lautet Maya Hunziker, aus Walde.

Die neue Wettbewerbsfrage der InoRued lautet:

Welche Menge Hausfondue-Mischung produziert der Dorfladen Walde jährlich?:



- ca. 800 kg
- ca. 1'400 kg
- ca. 1'800 kg

Teilnahme am Wettbewerb ab 1. März 2021 unter: www.inorued.ch/wettbewerb

Sponsor der Wettbewerbsfrage ist Ueli Von Moos, Hunziker Holzbau AG.

ABSAGE SPAGHETTI- UND RISOTTOPLAUSCH FRAUENRIEGE STV SCHLOSSRUED

Der diesjährige Spaghetti- und Risottoplausch der Frauenriege vom STV Schlossrued vom 7. März 2021 findet aufgrund der aktuellen Situation (Corona-Virus) nicht statt.

ABSAGE OSTERMÄRT 2021

Der Ostermärt vom 20. März 2021 der Landfrauen Schlossrued wird aufgrund der aktuellen Situation (Corona-Virus) abgesagt.

SCHADENEREIGNIS DURCH DIE SCHNEEFÄLLE VOM 14. UND 15. JANUAR 2021

Die Schneefälle vom 14./15. Januar 2021 haben im Waldgebiet des Forstverbands Leerau-Rued grosse Schäden verursacht. Durch die grossen und nassen Schneemengen sind eine Vielzahl von Bäumen umgestürzt und grosse Äste abgebrochen. Die Bäume haben teils Durchgangsstrassen versperrt. Ein Grossteil von Bäumen an Waldrändern sind zudem in das Kulturland gestürzt.

Der Forst hat während einer Woche die Gemeindestrassen und die Hauptachsen in den Wäldern von den umgestürzten Bäumen und Ästen befreit. Der viele, nasse Schnee hat dem Forstpersonal die Arbeit zusätzlich erschwert. Die aufwendigen Aufräumarbeiten konnten bislang noch nicht abgeschlossen werden.

Gemäss einer ersten Schätzung des Revierförsters Daniel Zehnder ist im Forstgebiet Leerau-Rued eine Schadenmenge von rund 2'000m³ Wald auszumachen. Auf dem Gemeindegebiet Schlossrued ist von einer Schadenmenge von ca. 750m³ Wald (200m³ Öffentlicher Wald, 550m³ Privatwald) auszugehen.



Voranzeige **Pflanzenbörse** am **Samstag, 15. Mai 2021**

Gratis Pflanzen für Haus und Garten

Was es sonst nicht gratis gibt, wir machen es möglich. **Pflanzen gratis bringen und gratis holen.**

Zu Beginn der Pflanzzeit im Frühling laden wir zur Pflanzentauschbörse ein. Dies ist nicht nur ein Tauschmarkt, sondern auch ein wertvoller Treffpunkt, wo mit Begeisterung getauscht und bei **Kaffee und Kuchen** diskutiert wird.

Wann und Wo

Samstag, 15. Mai 2021, 9 – 11 Uhr, bei Käthi Schlatter, Mühle, Schlossrued

Was kann getauscht werden

Rhizome, Wasserpflanzen, Kakteen, Stauden, Sämereien, Blumenzwiebeln, Dahlienknollen, Topf- und Kübelpflanzen für Garten und Zimmer, Setzlinge für den Garten (Tomaten, Peperoni, Kürbis, Kohl, Salat usw.), Gewürzkräuter ...

Wichtig

- Bitte Pflanzen und Töpfe mit den Namen der Pflanzen beschriften.
- Pflanzen bitte in genügend Erde und leicht feucht anliefern.
- Pflanzen, die am Ende der Pflanzentauschbörse übrig bleiben, werden kompostiert oder wieder heimgenommen.
- Wenn Sie keine Pflanzen zum Tauschen haben, können Sie trotzdem die Börse besuchen und sich aus dem Pflanzenangebot bedienen.

Wir freuen uns über Ihr Mitwirken.

Landfrauen Schlossrued





INFOS AUS DER SCHULE

BIG PADLET

Kleine Werkschau aus dem Unterricht

Die Onlineplattform Padlet (www.padlet.com) hat sich an der Schule Schlossrued bereits seit längerem etabliert. Wochenpläne, Hausaufgaben, Zusatzmaterial sowie auch Bilder aus dem Unterricht finden sich auf den Klassenpadlets, die fast wie eine Pinwand funktionieren. Für den Fachunterricht Bildnerisches Gestalten existiert eine eigene Seite (padlet.com/alexandrahuber/Bookmarks).

Geme laden wir Sie ein, sich die Bilder und Videos, welche die Schulkinder kreiert haben, anzusehen.



LES MONSTRES

A la 5-ième classe, en français, on fait des monstres!

On forme un corps, une tête avec des oreilles, des yeux, un nez et une bouche.

C'est un grand plaisir!



SCHLITTELNACHMITTAG

Die Bedingungen waren perfekt, die Piste und die Schanze cool und der Plausch gross. Die Dritt- und Viertklässler vergnügten sich auf und im Schnee – hier einige Eindrücke!



WEIHNACHTSANLASS 2020

Voller weihnachtlicher Vorfreude trafen sich die Schülerinnen und Schüler mit ihren Lehrpersonen in Kindergarten und Schule für den diesjährigen Weihnachtsanlass der Schule Schlossrued.

Warm und wetterfest eingepackt ging es dann auf verschiedenen Wegen durch die dicken Nebelschwaden dieses Freitagmorgens gemütlich bergwärts Richtung obere Burg. Während am Ziel bereits fleissig Tische dekoriert und das Feuer geschürt wurde,



spazierten die Schülerinnen und Schüler von Kindergarten und 1./ 2. Klasse entspannt über den Weibelrain, wobei selbst die Kleinsten tapfer und ohne zu jammern mitstiefelten. 3./4./5. und 6. Klässler erfüllten derweil auf ihrem Weg über Niederhofen verschiedene Sammelaufträge. Trotz gemütlichem Marschtempo war manch einer froh, sich am Rastplatz in der oberen Burg erst einmal für einen Augenblick auf die Bänke zu setzen und die müden Füsse etwas auszuruhen. Dann aber gab



es für die Meisten kein Halten mehr. Während die einen flink wie die Wiesel bis hoch hinauf über den Brätliplatz kletterten, um dann mehr oder weniger kontrolliert auf der eiligst angelegten „Waldrutschbahn“ wieder herunter zu düsen, machten sich andere fleissig ans Hütten bauen, Löcher buddeln oder kugelten ganz einfach kreuz und quer durch das weiche, nasse Laub. Gottseidank hatten die Mütter ihre Kinder in „weiser Voraussicht“ für den Spass im Wald schmutz- und feuchtigkeitsfest angezogen, denn die anfangs bunte Kinderschar verwandelte sich im Handumdrehen einen Haufen braune, mit Blättern und Zweigen geschmückte Waldgeister. Zum Znüni durften dann alle einen feinen Zopfestern in Empfang nehmen. Zusammen mit Schöggeli, Manderinli und Erdnüssli ein richtiges Weihnachtsznüni, welches sich Kinder und Erwachsene gern schmecken liessen. Danach ging es für die Meisten wieder ab in den



„Abenteuerspielplatz Wald“, wo es noch viel zu erleben und zu entdecken gab. Wer kalte Finger oder kalte Füsse bekam, wärmte sich einfach zwischendurch am gemütlichen Lagerfeuer wieder auf. Müde und zufrieden, wenn auch viele dreckig bis unter den Rand ihrer warmen Mützen, fanden sich schliesslich gegen 11.00 Uhr alle zum Abschluss wieder am Lagerfeuer zusammen, wo Frau Eichenberger eine schöne Wintergeschichte erzählte und die Schülerinnen und Schüler zum Abschluss noch voller Inbrunst gemeinsam ein paar Weihnachtslieder sangen. Noch ein paar letzte Schöggeli in den Mund gesteckt und ein paar Erdnüssli in den Jackensack

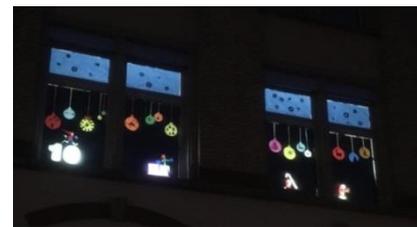
gepackt, die letzten herrenlosen Handschuhe über die passenden kalten Hände gezogen und schon machten sich alle gemeinsam auf den Rückweg in Richtung Schulhaus.

Adieu Frau Eichenberger, adieu Frau Kalt und Frau Dalcher, adieu Herr Blaser, Frau Bolliger, Frau Huber und alle anderen!

Adieu du schwieriges, besonderes 2020.

WEIHNACHTSFENSTER DER SCHULE SCHLOSSRUED

Wie jedes Jahr beteiligte sich die Schule Schlossrued an den Weihnachtsfenstern. Dieses Jahr wurden die Fenster von den 1. – 6. Klasskindern gemeinsam gestaltet. Frau Huber unterrichtet alle Klassen im Bildnerischen Gestalten und im TTG. Die älteren Kinder durften mit dem Plotter Formen und Figuren zeichnen, während die Jüngeren die Kunstwerke mit farbigem Papier hinterlegen durften und den Sternenhimmel gestalten konnten. Das Gemeinschaftswerk wurde wunderschön!



Herzlichen Dank an Frau Huber und an alle Kinder für den Einsatz und das prachtvolle Endprodukt!



TERMINE UND VERANSTALTUNGEN DER SCHULE SCHLOSSRUED

22.-26.02.2021	Besuchswoche Musikschule Rued
16.03.2021	Schulphotograph Impfaktion 1./2. Klasse
23.03.2021	Verschiebedatum Schulphotograph
30.03.2021	Praktisches Fahren Veloprüfung
31.03.2021	Anmeldeschluss Musikschule
01.04.2021	Erlebnisweg (1/2 Tag)
02.04.2021	Karfreitag (schulfrei)
05.04.2021	Ostermontag (schulfrei)
08.04.2021	Verschiebedatum Erlebnisweg
09.04.2021	Letzter Schultag vor Frühlingsferien
26.04.2021	Erster Schultag nach den Frühlingsferien
03.-21.05.2021	Check 5
12.05.2021	Clean-up Day 2
13.05.2021	Auffahrt (schulfrei)
14.05.2021	Auffahrtsbrücke (schulfrei)
20.05.2021	Sporttag
21.05.2021	Fahrradprüfung
24.05.2021	Pfingstmontag (schulfrei)
27.05.2021	Verschiebedatum Sporttag

Terminänderungen sind vorbehalten. Exkursionen und Schulreisen werden kurzfristig festgelegt und erscheinen daher nicht auf dieser Liste.

* Instrumentalunterricht findet ohne anderslautende Abmachung mit der Instrumentallehrperson nach Stundenplan statt.

Schule Schlossrued
Hauptstrasse 87
5044 Schlossrued
Tel. 062 721 67 48
Homepage: www.schule-schlossrued.ch



TERMINE UND VERANSTALTUNGEN DER GEMEINDE SCHLOSSRUED

07.03.2021	Abstimmungen -Urnenöffnungszeit 08.30 Uhr – 09.30 Uhr
15.05.2021	Pflanzentauschbörse der Landfrauen Schlossrued - 09.00 Uhr – 11.00 Uhr, Mühle Schlossrued
28.05.2021	Jungbürgerfeier, Jahrgänge 2002 + 2003
13.06.2021	Abstimmungen -Urnenöffnungszeit 08.30 Uhr – 09.30 Uhr
18.06.2021	Einwohnergemeindeversammlung
25.06.2021	Ortsbürgergemeindeversammlung
18.09.2021	Waldumgang
26.09.2021	Gesamterneuerungswahlen (Amtsperiode 2022/2025) und Abstimmungen -Urnenöffnungszeit 08.30 Uhr – 09.30 Uhr
19.11.2021	Einwohner- und Ortsbürgergemeindeversammlung

Die Redaktion

Gemeindekanzlei Schlossrued
Hauptstrasse 87
5044 Schlossrued
Tel. 062 721 13 63
Homepage: www.schlossrued.ch
E-Mail: info@schlossrued.ch



Die Gemeindenachrichten erscheinen jeweils wie folgt:
Ende Februar / Ende Mai / Ende August / Ende November

Nottelefon der Feuerwehr Rued

Nur bei Ausfall Telefon 118

Bei Totalausfall des Telefonnetzes bei einem Angehörigen der Feuerwehr oder im
Feuerwehrmagazin melden

Kommandant

Sommerhalder Ueli

Am Bach 195 Schlossrued
062 721 01 61
079 938 70 73

Kommandant Stv.

Matter Dominic

Stockacker 727 Walde
079 955 36 78

Offizier

Ackermann Lukas

Batthof 47 Schlossrued
079 485 51 37

Offizier

Brunner Urs

Schürstrasse 463 Walde
062 776 04 06
079 506 03 86

Offizier

Gloor Daniel

Burgstrasse 495 Schlossrued
062 721 81 83
079 874 05 63

Offizier

Gebert Pascal

Juraweg 20 Schöffland
079 935 05 09

Offizier

Hofmann Roger

Längenthal 183 Schlossrued
062 546 05 56
079 774 43 42

Offizier

Haller André

Bodenmatt 741 Schmiedrued
079 511 20 39

Offizier

Olschimke-Brunner Peter

Wüestmatt 83 5044 Schlossrued
056 622 67 93
079 766 66 11

Offizier

Tanner Rudolf

Dreisteinweg 23 Schöffland
079 284 55 22

Feuerwehrmagazin Walde

062 726 27 78

Feuerwehrmagazin Schlossrued

062 721 69 50

Zuständig für Wespen- und Hornissennester

Rogger Lukas 079 575 71 06

Brunner René 079 298 31 14